



FONDSMANAGER



Dr. Georg von Wallwitz, CFA



Ingo Koczvara, CFA

INVESTMENTSTRATEGIE

Die Anlagestrategie setzt bei den Theorien des bekannten österreichischen Ökonomen Josef A. Schumpeter an. Er stellte sich die Frage, wie Wachstum im Kapitalismus zustande kommt. In seinem Konzept spielen die Elemente Marktdominanz sowie Innovationskraft von Unternehmen eine wesentliche Rolle. Diesen Überlegungen folgend investiert der Fonds in Unternehmen mit starker Marktstellung, möglichst verbunden mit Innovation. Es handelt sich um eine robuste Aktienstrategie, in der die Aktienquote zwischen 51% - 100% variieren kann.

NACHHALTIGKEITSPROFIL

- ✓ Ausschluss kontroverser Unternehmen und Sektoren
- ✓ UN Global Compact Konformität
- ✓ Aktive Stimmrechtsausübung und Engagement
- ✓ Artikel 8 Klassifizierung nach SFDR
- ✓ N = E Einstufung nach BVI-Verbändekonzept

Für weitere Informationen verweisen wir auf den Verkaufsprospekt und unsere Webseite www.eybwallwitz.de/de/nachhaltigkeit/

Dieses Produkt bewirbt ökologische und/oder soziale Merkmale im Sinne des Artikel 8 der Offenlegungsverordnung (Sustainable Finance Disclosure Regulation - SFDR)

FONDSDATEN

Rücknahmepreis:	144,01 EUR (31.05.2022)
ISIN / WKN:	LU1877914132 / A2N5FS
Bloomberg:	PHSCAKA:LX
Fondskategorie:	Aktien weltweit inkl. Emerging Markets
Fondsdomizil/Typ:	Luxemburg / UCITS V konform
Fondswährung:	EUR
Auflagdatum:	21.12.2018
Geschäftsjahr:	01.04. - 31.03.
Verwaltung:	IPConcept (Luxemburg) S.A.
Verwahrstelle:	DZ PRIVATBANK S.A.
Fondsmanager:	Eyb & Wallwitz Vermögensmanagement GmbH
Fondsvermögen:	118,26 Mio. (31.05.2022)
Vertriebszulassung:	AT, CH, DE, LU
Ausgabe/Rücknahme:	Täglich
Mindestanlage:	100 EUR
Ertragsverwendung:	Thesaurierend

KOSTEN*

Ausgabeaufschlag:	Max. 4,00%
Rücknahmegebühr:	Keine
Laufende Kosten:	1,74% (Stand: 14.05.2021)
zzgl. erfolgsbezogene Vergütung:	10% des Netto-Vermögenszuwachses über 4% (Hurdle rate) mit High Water Mark

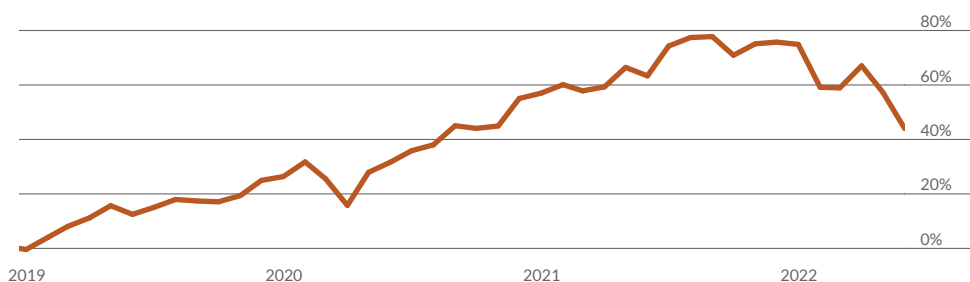
MONATSKOMMENTAR

Auch im Mai war das Kapitalmarktumfeld von Unsicherheit geprägt. Bei hoher Volatilität hat der S&P 500 quasi unverändert geschlossen, während der NASDAQ 100 um -1,5% nachgab. Die europäischen Indizes hingegen hielten sich erneut besser. Der EURO STOXX 50 legte um +1,3% zu, und der DAX stieg im Berichtsmonat um +2,1%. Hohe Inflationszahlen in Europa und den USA dominierten in der ersten Monatshälfte das Marktgeschehen, allerdings wurde dies nicht wie zuvor von steigenden Renditen begleitet. Die Rendite zehnjähriger US-Staatsanleihen fiel sogar von 2,93% auf 2,84%, wohingegen das deutsche Pendant von 0,90% auf 1,12% stieg. Zum Monatsende hin lag ein besonderes Augenmerk auf den veröffentlichten Einkaufsmanager-Indizes in Europa und den USA - die allesamt niedriger ausfielen als erwartet. Damit erhielt die Furcht vor einer möglichen Rezession neuen Nährboden. Falls dieses Szenario im kommenden Jahr eintreten sollte, sind die Wachstumsaussichten bei vielen Unternehmen vermutlich noch zu hoch angesetzt. Entsprechend verloren zyklische Sektoren überproportional an Wert. Die Wiedereröffnung des Großraums Shanghai nach einem wochenlangen Lockdown hingegen wurde positiv an den Kapitalmärkten aufgenommen. Hier schwingt die Hoffnung mit, dass sich Lieferkettenengpässe im Laufe der kommenden Monate entspannen werden. Während einige Rohstoffpreise wie Gas nach dem „Preisschock“ im Februar deutlich nach unten korrigierten, sorgte das beschlossene Öl-Embargo der EU gegen Russland für einen kontinuierlich ansteigenden Ölpreis. Die Stimmung an den Märkten ist laut mehreren Indikatoren auf einem rekordverdächtigen Tiefpunkt angelangt. Die Jahresauftakt-Performance des S&P 500 ist per Ende Mai verglichen mit anderen großen Krisen tatsächlich die vierschlechteste Entwicklung seit 95 Jahren. Lediglich zu Zeiten der großen Depression, des zweiten Weltkrieges sowie des Vietnamkrieges verlief der Jahresauftakt noch schlechter. Entsprechend wird unter Marktteilnehmern diskutiert ob die aktuellen Kurse Grundlage für deutliche Gegenbewegungen oder

„Bear Market Rallies“ darstellen könnten. Dies sollte jedoch mit großer Vorsicht betrachtet werden. Für eine grundsätzliche Stabilisierung der Märkte benötigt es grundsätzlich bessere Wirtschaftsdaten sowie eine sinkende Inflation. Der Phaidros Funds Schumpeter Aktien gab je nach Anteilscheinklasse zwischen -8,37% und -8,47% an Wert ab. Positiv entwickelten sich im Mai die Aktien von BioNTech (+16%) und JP Morgan (+9%), wobei das Thema Inflation die Kurstendenzen weiterhin dominierte. Insbesondere rückte der Einzelhandel in den Fokus der Anleger, mit der Frage verbunden, inwieweit steigende Einkaufspreise tatsächlich an den Endverbraucher weitergegeben werden können. So überraschte es nicht, dass die Aktien von Mercado Libre (-20%) und Lululemon (-19%) zu den größten Verlierern zählten. Zu einem beschleunigten Abverkauf der Technologietitel kam es in der letzten Maiwoche nach der Gewinnwarnung von Snap, vor allem da die Werbeeinnahmen über die letzten Wochen deutlich zurückgegangen sind. Dieser generelle Trend dürfte die Wachstumsaussichten im gesamten Social Media und Onlinebereich reduzieren. Aus diesem Grund veräußerten wir zur allgemeinen Risikoreduktion die Positionen in Trade Desk, CrowdStrike und Outset Medical. Roche hingegen wurde wieder in das Portfolio aufgenommen. Die entstandene Kasse-Position werden wir reinvestieren, sobald die Volatilität an den Märkten zurückgegangen ist. Die Aktienquote im Phaidros Funds Schumpeter Aktien liegt mit 89% unter dem Niveau des Vormonats. Die Aufteilung zwischen Monopolisten und Herausforderern liegt bei etwa 3/4 zu 1/4. Im Juni wird sich das Tauziehen zwischen nachlassender Inflation und der Angst vor einer möglichen Rezession fortsetzen. Technische Indikatoren wie eine sehr negative Anlegerstimmung, günstige Bewertungen und deutliche Untergewichtungen der Marktteilnehmer, sprechen für eine anhaltende Bärenmarkttrahly. Für eine nachhaltige Stabilisierung ist unserer Ansicht nach insgesamt eine grundsätzliche Verbesserung des Makroumfelds notwendig.

WERTENTWICKLUNG nach Kosten

Seit Auflage bis 31.05.2022



lfd. Jahr	-17,66%
1 Jahr	-11,83%
3 Jahre p.a.	8,57%
5 Jahre p.a.	-
seit Auflage	44,01%

Am Tag der Anlage (Ausgabeaufschlag)	-3,85%
2022	-17,7%
2021	11,4%
2020	24,2%
2019	26,9%
2018	-0,4%

*Eine umfassende Übersicht der anfallenden Gebühren kann dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.



PHAIDROS FUNDS Schumpeter Aktien A

ISIN / WKN: LU1877914132 / A2N5FS

PORTFOLIOSTRUKTUR Stand: 31.05.2022

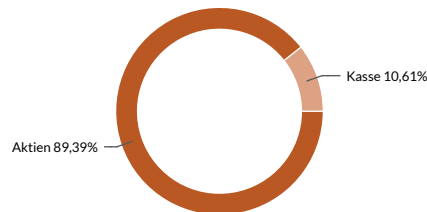
ANLAGEKLASSEN	PORTFOLIOGEWICHTUNG	DURATION*	RENDITE BIS ZUR ENDFÄLLIGKEIT*	RESTLAUFZEIT*	BONITÄT*	MARKTKAPITALISIERUNG*
Aktien	89,39%					463,31 MRD.
Staatsanleihen						
Unternehmensanleihen						
Wandelanleihen						
Kasse	10,61%					
Sonstige						

*gewichteter Durchschnitt

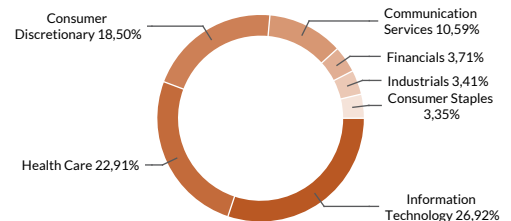
Top 10 Positionen

Johnson & Johnson	3,98%
PayPal Holdings Inc	3,81%
JPMorgan Chase & Co.	3,71%
BioNTech Sp ADS (N)	3,67%
LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton SE	3,60%
Airbnb	3,59%
Apple Inc.	3,52%
RELX PLC	3,41%
SAP SE	3,38%
Nestle S.A.	3,36%

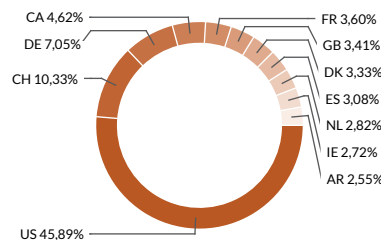
Anlageklassen



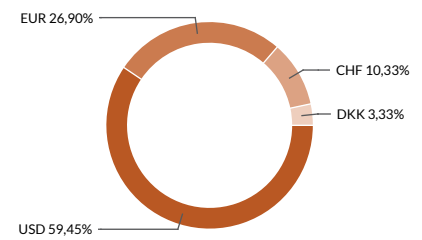
Sektoren



Länder



Währungen



RISIKOKENNZAHLEN

Standard Abweichung 3J:	21,10%
Sharpe Ratio 3J:	0,42
Max. Verlust:	-13,78%
Max. Verlustdauer (Monate):	3

CHANCEN

- Aktien sind langfristig und generell, bezogen auf Rendite, die beste Anlageklasse und bieten Inflationsschutz.
- Breite Streuung durch flexible Investition in verschiedene Regionen, Länder, Sektoren und Währungen.
- Fokussierung auf Werterhalt ohne Orientierung an herkömmlichen Marktindizes.
- Ausgewogenes Verhältnis zwischen Risiko und Rendite.

RISIKEN

- Der Wert von Fondsanteilen sowie die daraus entstehenden Erträge können insbesondere durch Veränderungen an den Kapitalmärkten fallen oder steigen. Dies kann wiederum dazu führen, dass der Anteilswert unter den ursprünglich von Ihnen investierten Betrag fällt und/oder der Fonds seine Anlageziele nicht erreicht.
- Der Fonds kann zu Absicherungszwecken in Finanzderivate investieren, die als besonders risikoreich und schwankungsanfällig gelten. Somit können auch kurzfristig stärkere Wertveränderungen nach unten oder nach oben entstehen.
- Fremdwährungsanlagen sind Wechselkursschwankungen unterworfen. Für Anlagen in Schwellenländern besteht ein erhöhtes Risiko.

EYB & WALLWITZ Vermögensmanagement GmbH

Firmensitz
Maximilianstr. 21
80539 München

Repräsentanz
Kettenhofweg 25
60325 Frankfurt

Tel. +49 (0)89 / 25 54 66 - 0
Fax +49 (0)89 / 25 54 66 - 10

Tel. +49 (0)69 / 27 31 148 - 00
Fax +49 (0)69 / 27 31 148 - 09

sales@eybwallwitz.de
www.eybwallwitz.de



EYB & WALLWITZ

INTELLIGENT INVESTIEREN

HINWEISE

Der Kapitalwert und der Anlageertrag eines Investments in diesem Fonds werden ebenso Schwankungen unterliegen wie die Notierung der einzelnen Wertpapiere, in die der Fonds bzw. die jeweiligen Teilfonds investieren, so dass erworbene Anteile bei der Rückgabe sowohl mehr, als auch weniger wert sein können, als zum Zeitpunkt der Anschaffung. Ausführliche Hinweise zu Chancen und Risiken entnehmen Sie bitte dem Verkaufsprospekt. Grundsätzlich gilt, dass vergangenheitsbezogene Daten kein Indikator für die zukünftige Wertentwicklung sind. Es kann keine Zusage gemacht werden, dass die Ziele der Anlagepolitik erreicht werden. Dieses Factsheet ist nicht Bestandteil eines Verkaufsprospekts. Es ist für die allgemeine Verbreitung bestimmt und dient ausschließlich Informationszwecken. Auch ist es weder als Angebot zum Erwerb, noch als Anlageberatung ausulegen und bezieht sich nicht auf die spezifischen Anlageziele, die finanzielle Situation bzw. auf etwaige Anforderungen von Personen, denen dieses Factsheet ausgehändigt wird. Obwohl große Sorgfalt darauf verwendet wurde, sicherzustellen, dass die in diesem Factsheet enthaltenen Informationen korrekt sind, kann weder eine Verantwortung für Fehler oder Auslassungen irgendwelcher Art übernommen werden noch für alle Arten von Handlungen, die auf diesen basieren. Die Grundlage für den Kauf bilden ausschließlich der Verkaufsprospekt mit dem Verwaltungsreglement, die wesentlichen Anlegerinformationen (KID) sowie die Berichte. Eine aktuelle Version der vorgenannten Dokumente ist kostenlos in deutscher Sprache am Sitz der Verwaltungsgesellschaft IPConcept (Luxemburg) S.A., 4, rue Thomas Edison, L-1445 Strassen, Luxemburg, sowie auf der Homepage (www.ipconcept.com), bei der österreichischen Zahl- und Informationsstelle ERSTE BANK DER ÖSTERREICHISCHEN SPARKASSEN AG, Am Belvedere 1, A-1100 Wien, und der deutschen Vertriebsstelle Eyb & Wallwitz Vermögensmanagement GmbH, Maximilianstrasse 21, D-80539 München, erhältlich. Für Anleger in der Schweiz: Vertreterin ist die IPConcept (Schweiz) AG, Münsterhof 12, Postfach, CH-8022 Zürich und die Zahlstelle ist die DZ PRIVATBANK (Schweiz) AG, Münsterhof 12, Postfach, CH-8022 Zürich. Der Verkaufsprospekt, die wesentlichen Anlegerinformationen sowie der Jahres- und Halbjahresbericht können kostenlos bei der Vertreterin in der Schweiz bezogen werden.